



Liebe Bewohner,
liebe Angehörige,
liebe Besucher,

als am 2. Januar 2002 das Wohnheim „Unser Haus“ als eine Einrichtung für Erwachsene mit Behinderung den Bewohnern übergeben werden konnte ahnte wohl niemand, wie schnell 20 Jahre vergehen.

In diesem Jahr, und an dieser Stelle danken wir allen, die uns in dieser Zeit begleitet haben, feiern wir unseren 20. Geburtstag.

Unser besonderer Dank gilt auch unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der ersten Stunde, die demnach in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum feiern.

Aufgrund der besonderen Umstände haben wir uns entschieden unser Jubiläum klein zu halten. Dennoch möchten wir Sie an diesem besonderen Ereignis teilhaben lassen. Unten finden Sie die Rede der Vorsitzenden unseres Fördervereins und Trägers, Margret Mersmann.

Schön, dass wir schon seit 20 Jahren dazugehören! Und schön, dass Sie sich uns verbunden fühlen.

Ihr UNSER HAUS



Mitarbeiter/innen der „ersten Stunde“ mit Heimleiter und GF Stefan Roth und Margret Mersmann als Vorsitzende des Fördervereins

Auszug aus der Rede von Margret Mersmann (Vorsitzende des Fördervereins):

[...]

Die Unser Haus gem. GmbH, Behindertenhilfe Herzebrock-Clarholz besteht 20 Jahre.

20 Jahre sind Sie [...] in dieser Einrichtung tätig. Sie haben dazu beigetragen, dass „Unser Haus“ zu dem geworden ist, was es heute ist: Ein Zuhause für unsere BewohnerInnen, ein verlässlicher Partner für deren Familien und gesetzlichen BetreuerInnen, ein Arbeitsplatz an dem alle gerne arbeiten und eine Einrichtung die ihrem Namen alle Ehre macht. Unser Haus gehört nach Herzebrock-Clarholz.

Sie liebe MitarbeiterInnen haben in 20 Jahren Ihre Arbeitskraft, Ihr Engagement, Ihren Enthusiasmus, Ihre Persönlichkeit und Ihr Fachwissen eingesetzt, damit es den hier lebenden Menschen gut geht. Sie haben in dieser Zeit Verantwortung für die hier lebenden und zu betreuenden Menschen übernommen und sind ihnen mit Respekt und Toleranz begegnet. Sie üben Ihre Tätigkeit mit der nötigen Empathie einer helfenden Beziehung, aber auch mit der notwendigen beruflichen Distanz aus.

Sie haben in den 20 Jahren zunächst an der Entwicklung, dann an der Qualitätssicherung und der Weiterentwicklung mitgewirkt, und das auch in schwierigen Zeiten, zuletzt während der Corona-Pandemie.

Dafür gelten Ihnen unser Dank, unsere Wertschätzung und unsere Würdigung.

Wir sprechen Ihnen diesen für die BewohnerInnen, deren Familien und gesetzlichen BetreuerInnen, als Leitung und Geschäftsführung und als Träger der Unser Haus gem. GmbH Herzebrock-Clarholz aus.

- Herzlichen Dank. -

Die Bedeutung dessen was Sie in den vergangenen 20 Jahren in Unser Haus getan haben, möchten wir mit dem Zitat aus der Erklärung des Europäischen Behindertenkongresses 2002 in Madrid zusammenfassen:

„Was heute im Namen der Behinderten getan wird, wird für alle in der Welt von morgen Bedeutung haben.“

[...]